

TSV Brannenburg - TuS Raubling

34:25 (19:9)

„In der siebenstündigen Nachbesprechung Samstagnacht waren sich jedoch schnell alle einig, dass das Rückspiel sicher klar gewonnen wird!“. Mit diesen Worten schloss der Bericht des Hinspiels gegen Raubling, das am 06.11.2010 mit fünf Toren verloren ging. Wie sich am obenstehenden Ergebnis des Rückspiels erkennen lässt wurden in dieser langen und überaus anstrengenden Analyse damals wohl die richtigen Schlüsse gezogen.

Wie schon in der Hinrunde kam es zu einem Duell von alten Hasen, der TSV Brannenburg hatte einen Altersdurchschnitt von 36,5 Jahren, mit jungen Füchsen, 22,6 Jahre auf Seiten der Raublinger. Der Unterschied war nur, die alten Hasen machten dieses Mal nicht einen auf junge Füchse sondern spielten ihre ganze Routine aus! Musste man im Hinspiel schon nach 10 Minuten einem 0:8 Rückstand hinterherlaufen, so gehörten dieses Mal die ersten Aktionen den Hausherrn.

Mit 0:2 konnte man in Führung gehen, ehe sich die Raublinger zum ersten Mal in Szene setzen konnten. Im Anschluss entwickelte sich eine ansehnliche BK3-Partie mit Vorteilen auf Brannenger Seite, die zu Beginn jedoch nicht in einen komfortablen Vorsprung umgesetzt werden konnten. Doch beim Stand von 12:9 setzte sich Florian Müller, der Beidhändige, gut in Szene. Nach einem Anspiel von Klaus Meyer an den Kreis drehte sich Müller dank seiner Körperattribute unaufhaltsam Richtung Tor. Obwohl er von 2 Gegnern stark bedrängt wurde wechselte er gekonnt den Ball in die linke Hand und schloss zum 13:9 ab. Dies darf als Initialzündung zu einer Serie gesehen werden, die mit dem 19:9 Halbzeitstand endete.

Die ersten beiden Minuten der zweiten Hälfte mussten die Brannenger mit zweifacher Unterzahl überstehen, die kommenden zwei dann noch mit einfacher. Doch auch in dieser, der einzigen kritischen Phase des Spiels, vermochten es die Raublinger nicht, mehr als 4 Tore aufzuholen. Kaum wieder komplett verstanden es die alten Hasen erneut, sich zusätzliche drei Tore Vorsprung zu erspielen. Das Spiel endete 34:25.

Der TSV Brannenburg möchte an dieser Stelle dem Raublinger Spieler Andreas Doff gute Besserung wünschen, der sich während des Spiels schwer am Fuß verletzte!

Es spielten:

Schuppe (Tor), Grandauer (7), Nagel (7), Meyer (4/1), Müller -der Bomber der Brannenger (1), Graeber (1), Löw (2/1), Becker (3/1), Kroll (2), Schwarzenböck (7/2)